

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
I. Zur Geschichte der Kinderlied- und Kinderspielforschung (Literatur: Wunderhorn; Geschichte des Kinderlieds und Kinderspiels)	1
II. Zum Wesen des Kinderlieds und Kinderspiels (Literatur: Allgemeine Bedeutung von Kinderlied und Kinderspiel)	8
III. Die Arten der Kinderlieder und Kinderspiele	14
A) Kinderlieder.	
1. Wiegenlieder (Literatur: Wiegenlieder)	14
2. Roselieder und Scherzreime	17
3. Schaukel- und Kniereiterlieder	19
4. Kinderzucht und allerlei Reime aus der Kindertube (Literatur: Sprech- und Zungenübungen)	19
5. Das Kind im Verkehr mit der Natur (Literatur: Tierstimmen, Vögel; Tier- und Pflanzenreime, Beereneinsammeln, Bastlöserreime, Glockenrufe, Dreschreime, Eßreime, Trompetersignale)	22
6. Lustige Geschichten, Neck- und Spottreime (Literatur: Neck- und Spottreime, Humor im Kinderliede)	27
7. Aus der Schule	30
8. Kinderpredigten und Kettenreime (Literatur)	31
9. Kindergebete und fromme Reime (Literatur)	33
10. Reime für die Feste und für bestimmte Tage des Jahres (Literatur: Weihnachts-, Neujahrs- und Dreikönigslieder, Fastnachtslieder, Laternenlieder, Frühlings- und Pfingstlieder, Wetter- und Regenliedchen, Martinlieder)	34
11. Auszählreime (Literatur)	36

B) Kinderspiele (Literatur: Spielzeug)	37
1. Unterhaltungen und Belustigungen aus dem Kinder- leben ohne feste Spielregel	38
2. Reigen- und Tanzspiele	39
3. Lauf-, Sprung- und Haschenspiele	42
4. Hüpf- und Hinkspiele	43
5. Wurf-, Schlag- und Zielspiele	43
6. Kleine Körperübungen ohne turnerischen Drill .	43
7. Kampfspiele	44
8. Such- und Ratespiele	44
9. Unterhaltungen und Spiele in der Stube zur Winterszeit	44
10. Gesellschafts- und Pfänderspiele	44
IV. Kinderlust früherer Zeiten. Untersuchungen über einzelne Lieder und Spiele (Grabfunde, Festzeiten, alte Spielverzeichnisse, Ballspiel, Puppe, Kreisel, ver- schiedene Spiele, Steckenpferdchen, verschiedene Spiele, das Gebet von den 12 Engeln, das Brückenspiel, der Herr von Ninive). (Literatur: Tod und Hunne, zum Verwunderungsliede, Herr von Ninive, jüdische Kinderreime, Lügenreime, einzelne andere Reime und Spiele)	45
V. Die Bedeutung der Kinderlieder und Kinderspiele für Kultur- geschichte und Mythologie (Literatur: Mytho- logisches)	84
VI. Die Bedeutung der Kinderlieder und Kinderspiele für die Erziehung (Literatur: Zur Pädagogik und Psycho- logie der Kinderlieder und Kinderspiele)	90
VII. Ursprung und Umwandlung, Verbreitung und Überein- stimmung der Kinderlieder und Kinderspiele	108
VIII. Die Form der Kinderreime; Metrik, Reim, Rhythmus (Literatur)	118
IX. Die Musik der Kinderlieder	131
X. Die Kinderreime nach der sprachlichen Seite (Altertüm- liche Formen, Zungenübungen, Klangwörter, Laut- malerei, Glockensprache, Wortausdeutungen, Namenentstellungen, imperativisch gebildete Eigen- namen, Sprachscherze, fremdsprachliche Redens- arten, geheime Sprachen). (Literatur: Geheime Sprachen)	133

XI. Geschichtliche Erinnerungen in den Kinderreimen . . .	149
XII. Zur Sammlung der Kinderlieder und Kinderspiele . . .	168
XIII. Literatur der Kinderlieder und Kinderspiele	172
A) Allgemeine Sammlungen des deutschen Staatsgebietes	172
B) Landschaftliche Sammlungen des deutschen Staatsgebietes	173
1. Norddeutschland	173
2. Ost- und Westpreußen	174
3. Pommern und Rügen	174
4. Provinz Schlesien	175
5. Lausitz	175
6. Mark Brandenburg	176
7. Provinz Sachsen	176
8. Anhalt	176
9. Braunschweig	176
10. Mecklenburg	176
11. Hamburg	177
12. Lübeck	177
13. Schleswig-Holstein. Lauenburg	177
14. Friesland	178
15. Oldenburg	178
16. Bremen	178
17. Niedersachsen. Hannover	178
18. Westfalen	178
19. Lippe	179
20. Schaumburg-Lippe	179
21. Waldeck	179
22. Rheinland	179
23. Hessen	180
24. Thüringen	180
25. Königreich Sachsen	180
26. Bayern. Franken	181
27. Schwaben. Württemberg	181
28. Baden	181
29. Elfaß-Lothringen	181
C) Sammlungen des Auslandes	182
30. Dänemark. Schweden. Norwegen	182
31. England	182
32. Niederlande	183
33. Luxemburg	184

VIII

	Seite.
34. Belgien	184
35. Schweiz	184
36. Osterreich	185
37. Tirol	185
38. Kärnten	185
39. Steiermark	186
40. Niederösterreich	186
41. Böhmen	186
42. Mähren	186
43. Osterreichisch-Schlesien	186
44. Glaz	186
45. Galizien. Bukowina	187
46. Siebenbürgen	187
47. Ungarn	187
48. Frankreich	188
49. Italien	188
50. Spanien. Portugal	188
51. Asien	188
52. Afrika	188
53. Amerika	189
